

Schauspielhaus Düsseldorf.

Samstag, den 29. April, abends 7½ Uhr:

Die gutgeschnittene Ede

Tragikomödie in fünf Akten von **Hermann Sudermann.**

Leiter der Aufführung: Paul Henckels.

Personen:

Verlagsbuchhändler Brandstetter,
 Stadtverordneter Oscar Fuchs
 Dr. Viktor Brandstetter } seine Peter Esser
 Karen } Kinder Marie Andor
 Ruth Gebhardt, seine Nichte . . Gertrud Hackelberg
 Dr. John Devereux, Karens Gatte . . Otto Schotten
 Lisbeth Ruth von der Ohe
 Julius Weyrauch, Inhaber des Kunstsalons
 „Scharf und Weyrauch“ Otto Stoeckel
 Frau Weyrauch Hildegard Osterloh
 Lucile von Jaczinska, Schauspielerin . . Olivia Veit
 Friese, Stadtverordneter Emil Lind
 Sigismund Dänsch Paul Kaufmann
 Jeiteles, Journalist Paul Henckels
 Bratz } Stadt- } Eugen Keller
 Holthof } verordneter } Ferdinand Dittrich
 Segeberg } Eugen Dumont
 Leistmann } Carl Walter Schott
 Kammler, Buchhalter bei Dänsch Willy Wietfeld
 Drei Diener bei Weyrauch Friedrich Wörnle
 Theodor Kigler, Heinrich Felden

Kassiererin } bei { Thea Grodzinsky
 Katalogverkäuferin } Weyrauch { Grete Dörpelkus
 Elsa Dalands
 Berta Dubielzek
 Besucher des } Otilie Eggers-Rotter
 Kunstsalons } Eva Kessler
 Albert Fischel
 Willy Buschhoff
 Willy Wietfeld
 Erster Saaldiener } im { Julius Herrmann
 Zweiter Saaldiener } Rathaus { Bruno Rings
 Ein Groom Heinz Klapper
 Dienstmädchen bei Brandstetter Klara Battenfeld

Stadtverordnete, Publikum.

Zeit der Handlung: Vor dem Kriege. Zwischen dem vierten und fünften Akt liegen drei Jahre.

Ort der Handlung: Einer der westlichen Vororte Berlins und Berlin selbst.

Nach dem dritten Akt 15 Minuten Pause

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Preise (einschließlich Garderobe und Steuer)

Proscenium-Loge Mk. 6.—; Mittelloge Mk. 5.—; Seitenloge, Parkettloge, 1. Parkett Mk. 4.—; 2. Parkett Mk. 3.—; 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.50; 6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. und 11. Reihe Mk. 0.95; Stehplatz Mk. 0.70.

Kassenöffnung 6½ Uhr.

Einlaß 7 Uhr.

Beginn der Vorstellung 7½ Uhr.

Ende 10½ Uhr.

Sonntag, den 30. April 1916, nachmittags 2½ Uhr, zu ermäßigten Preisen:

Henriette Jacoby.

Abends 7¼ Uhr:

Die gutgeschnittene Ecke.

Tragikomödie in 5 Akten von Hermann Sudermann.

Montag, den 1. Mai 1916, abends 8 Uhr, Aufführung zu kleinen Preisen:

Der Raub der Sabinerinnen.

Schwank in vier Akten von Franz und Paul von Schönthan.

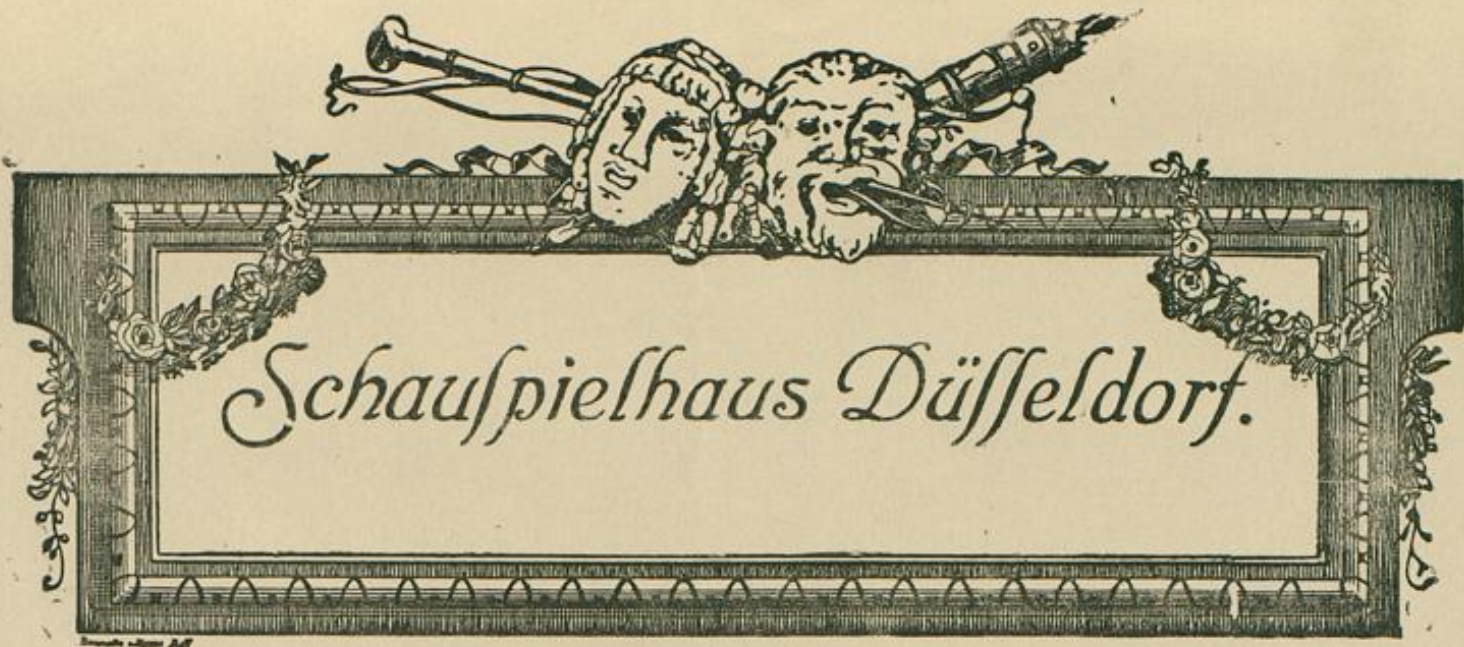
Orchester u. Logen Mk. 2.00, Parkett Mk. 1.50, II. Rang Mk. 1.00 u. Mk. 0.50 einschließlich Kartensteuer und Garderobengebühr.

In Vorbereitung:

Der Floh im Panzerhaus.

Schicksals-Groteske.

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Samstag, den 29. April, abends 7½ Uhr:

Die gutgeschnittene Ecke

Tragikomödie in fünf Akten von **Hermann Sudermann.**

<p>Verlagsbuchhändler Brandstetter, Stadtverordneter Dr. Viktor Brandstetter } seine Kinder Karen Ruth Gebhardt, seine Nichte . . . G Dr. John Devereux, Karens Gatte Lisbeth Julius Weyrauch, Inhaber des Kunst-„Scharf und Weyrauch“ Frau Weyrauch Lucile von Jaczinska, Schauspieler Friese, Stadtverordneter Sigismund Dänsch Jeiteles, Journalist Bratz Holthof } Stadtverordnete Segeberg } Leistmann Kammler, Buchhalter bei Dänsch Drei Diener bei Weyrauch Theodor Kigler, Heinrich Felde</p>	<p>ckels. auferin } bei Weyrauch { Thea Grodtzinsky Grete Dörpelkus Elsa Dalands Berta Dubielzek Otilie Eggers-Rotter Eva Kessler Albert Fischel Willy Buschhoff Willy Wietfeld diener } im Rathaus { Julius Herrmann diener } Bruno Rings Heinz Klapper en bei Brandstetter . . . Klara Battenfeld Stadtverordnete, Publikum. andlung: Vor dem Kriege. Zwischen dem und fünften Akt liegen drei Jahre. andlung: Einer der westlichen Vororte Berlins und Berlin selbst.</p>
<p>Nach dem dritten Akt 15 Minuten Pause</p>	
<p>Preis Proscenium-Loge Mk. 6.—; Mittello 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk.</p>	
<p>Kassenöffnung 6½ Uhr. Ein</p>	
<p>Sonntag, den 30.</p>	
<p>Her</p>	
<p>Die gute</p>	
<p>Montag, den 1. Ma</p>	
<p>Der Raul</p>	
<p>Schwank Orchester u. Logen Mk. eins</p>	
<p>In der Pause fällt der eiserne Vorhang und Steuer) e, 1. Parkett Mk. 4.—; 2. Parkett Mk. 3.—; bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. und 11. Reihe</p>	
<p>vorstellung 7½ Uhr. Ende 10½ Uhr.</p>	
<p>ermäßigten Preisen:</p>	
<p>coby.</p>	
<p>ene Ecke.</p>	
<p>Sudermann.</p>	
<p>zu kleinen Preisen:</p>	
<p>binerinnen.</p>	
<p>von Schönthan. , II. Rang Mk. 1.00 u. Mk. 0.50 robegebühr.</p>	



Der Floh im Panzerhaus.

Schicksals-Groteske.